

Fraktionen CDU & Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag Wesel – Reeser Landstraße 31 – 46483 Wesel

Herrn Landrat
Ingo Brohl

Frau Ausschussvorsitzende
Dörthe Krüger

An die
Vorsitzenden der Fraktionen, Gruppen und die
Einzelkreistagsmitglieder z. K.

Wesel, 13.11.2023

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Arbeit am 15.11.2023; Sitzung des Kreisausschusses am 30.11.2023; Sitzung des Kreistags am 07.12.2023; hier: Resolution zur Unterstützung der Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege im Kreis Wesel

Sehr geehrter Herr Landrat Brohl,
Sehr geehrte Frau Ausschussvorsitzende Krüger,

die Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen beantragen für den o. g. Ausschuss folgende Resolution zu beschließend und sie der Bundesregierung, namentlich dem Herrn Bundeskanzler Scholz und dem Herrn Minister Heil sowie den örtlich zuständigen Bundestagsabgeordneten zukommen zu lassen:

Im Kreis Wesel gibt es durch die Zusammenarbeit mit den Trägern der Freien Wohlfahrtspflege eine soziale Infrastruktur, die es zu erhalten gilt und die an den notwendigen Stellen weiterentwickelt werden muss.

Ausdrücklich schätzen wir, der Kreistag des Kreises Wesel, diese für das Zusammenleben der Menschen essentielle Arbeit.

Diese seit vielen Jahren bestehende soziale Infrastruktur steht aus unterschiedlichen Gründen (Tarifabschluss TVÖD, allg. Kostensteigerungen, verstärkter Bedarf an sozialer Unterstützung/Beratung durch die vielfältigen Krisen der Zeit) unter Druck und ist teilweise sogar in ihrer Existenz gefährdet.

Auf Grund der schwierigen finanziellen Situation der kommunalen Familie sieht sich der Kreis Wesel nicht in der Lage, die durch die geplanten Kürzungen entstehenden Fehlbeträge bei den Wohlfahrtsverbänden aus eigenen Mitteln auszugleichen.

Der Kreistag schließt sich aus den vorgenannten Gründen dem Schreiben der AG Wohlfahrtspflege im Kreis Wesel vom 05.09.2023 „Dramatische Auswirkungen der Mittelkürzungen im Entwurf des Bundeshaushaltes 2024“ an und fordert die Bundesregierung auf, diese Kürzungen nicht umzusetzen.

Begründung:

Die AG Wohlfahrt hat mit Schreiben vom 13.10.2023 auf die Situation der freien Wohlfahrtspflege in Deutschland und speziell im Kreis Wesel aufmerksam gemacht. Zugleich hat

sie den antragstellenden Fraktionen ein Schreiben an die örtlichen Mitglieder des Bundestags zur Kenntnis gegeben, dass diese aufruft, die in den bisherigen Haushaltsplänen der Bundesregierung geplanten Kürzungen im sozialen Bereich zurückzunehmen. Dieser Forderung möchten die antragstellenden Fraktionen mit dieser Resolution Nachdruck verleihen.

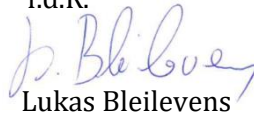
Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Berger

Hubert Kück

f.d.R.



Lukas Bleilevens